

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **L**

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 2

Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden

Kassenmäßige Einnahmen aus Steuern

4. Vierteljahr und Jahr 1962



Bestellnummer: L 2 - vj 4/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorbemerkung	3
Überblick über die Ergebnisse	4
Tabellenteil	
1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) nach wichtigen Steuerarten	10
2. Verteilung der kassenmäßigen Steuereinnahmen auf Bund, Länder und Gemeinden (Gv.) nach Vierteljahren	11
3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1962 nach Arten .	12
4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1962 nach Arten und Ländern	
a) Kreisfreie Städte	16
b) Kreisangehörige Gemeinden	17
c) Landkreise	18
5. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) und Stadtstaaten nach Arten, Ländern und Vierteljahren ...	19
6. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) nach Gebietskörperschaften, Ländern und Vierteljahren	20
7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden 1961 und 1962 nach Gemeindegrößenklassen ...	21
8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) 1962 nach Arten	22
9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1962 nach Arten und Ländern	
a) Kreisfreie Städte	26
b) Kreisangehörige Gemeinden	27
c) Landkreise	28

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

Erschienen im April 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit den Kennziffern L II/1 (Bundes- und Landessteuern) und L I/2 (Gemeindesteuern) veröffentlicht.

Vorbemerkung

Gegenstand der Darstellung sind die kassenmäßigen Einnahmen aus Steuern von Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.). Die Einnahmen des Sondervermögens Lastenausgleichsfonds sind als "Außerdem-Zahlen" in die Darstellung einbezogen. Nicht enthalten sind dagegen wiederum die geringfügigen Einnahmen aus den auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder. Die Zuordnung der Gemeinden zu den Größenklassen wurde nach der Einwohnerzahl der Volkszählung am 6. Juni 1961 vorgenommen; die Größenklassenzuordnung für die 1961er Ergebnisse erfolgte nach dem Stichtag der Wohnungszählung am 25. September 1956.

Quellen der Nachweisung über die kassenmäßigen Steuereinnahmen bilden für Bundes- und Landessteuern die monatlichen Meldungen der Oberfinanzdirektionen und Länderfinanzministerien, die vom Bundesministerium der Finanzen zusammengestellt werden. Die kommunalen Steuern (einschl. Gemeindesteuern der Stadtstaaten) werden vierteljährlich von den Statistischen Landesämtern erhoben.

Überblick über die Ergebnisse

Die kassenmäßigen Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden beliefen sich einschl. Lastenausgleichsabgaben und geringfügiger auslaufender Beträge aus der Kohlenabgabe im Jahr 1962 auf 86,6 Mrd.DM. Von diesem Betrag entfielen fast neun Zehntel auf die folgenden Hauptgruppen von Steuern:

	Mrd.DM	%
Einkommen- und Körperschaftsteuer	33,5	38,6
Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer	19,2	22,2
Zölle und Verbrauchsteuern	14,6	16,8
Gewerbesteuer (einschl. Lohnsummensteuer)	8,8	10,1

An den Gesamteinnahmen waren der Bund mit 47,6 Mrd.DM oder 55 %, die Länder einschl. Stadtstaaten mit 27,7 Mrd.DM oder 32,0 % und die Gemeinden (Gv.) mit 11,2 Mrd.DM oder 13,0 % beteiligt. Die Einnahmen aus der Einkommen- und Körperschaftsteuer sind dabei entsprechend dem jeweiligen gesetzlichen Anteil von 35 % und 65 % dem Bund bzw. den Ländern zugerechnet worden; in den Bundeseinnahmen sind ferner Vermögens-, Hypothekengewinn- und Kreditgewinnabgabe enthalten.

1962 beliefen sich die Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr (ohne Lastenausgleichsabgaben und ohne Einnahmen aus der Kohlenabgabe) auf 7,8 Mrd.DM oder 10,1 %; sie lagen damit unter der Zuwachsrate von 1961 (15,1 %) und erreichten auch den bisher höchsten absoluten Einnahmewachstums des Vorjahres in Höhe von 10,1 Mrd.DM nicht mehr. Die r e l a t i v höchsten Mehreinnahmen an Steuern waren mit 16,1 % (9,1 Mrd.DM) im Kalenderjahr 1960¹⁾ erreicht worden.

Der Steuerzuwachs übertraf auch 1962 die Zunahme des Brutto-sozialprodukts, wenn sich auch der Abstand zwischen beiden Zuwachsraten erheblich verringert hat:

Zuwachsrate in %

Jahr	Steuern	Bruttosozial- produkt 1)
1960	16,1	12,0
1961	15,1	9,9
1962	10,1	8,5

1) Ohne Berlin; 1960 auch ohne Saarland.

1) Ohne Saarland.

Entwicklung der einzelnen Steuerarten

a) Die wichtigsten Besitz- und Verkehrsteuern

Die Einkommen- und Körperschaftsteuern lagen 1962 um 3,7 Mrd.DM oder 12,5 % über dem Vorjahresaufkommen und haben damit ihren Anteil an den gesamten Steuereinnahmen (ohne Lastenausgleichsabgaben) wiederum, von 38,8 % auf 39,6 %, erhöht (1960 36,7 %).

Mit 12,3 Mrd.DM hat die Lohnsteuer 1962 erstmals wieder absolut die veranlagte Einkommensteuer, die seit 1959 höhere Einnahmen erbracht hatte, überschritten. Die Mehreinnahmen aus der Lohnsteuer waren mit 1,9 Mrd.DM die höchsten unter allen Steuerarten, obwohl sie die Zunahme des Vorjahres in Höhe von 2,4 Mrd.DM nicht erreichten. Die Zuwachsrate von 17,8 % ¹⁾ (1960/61: 29,0 %) wurde nur noch von der Vermögensteuer und einigen unbedeutenderen Steuerarten übertroffen. Sie lag erheblich über der Zunahme der Bruttolohn- und Gehaltssumme, die von 1961 auf 1962 um 14,3 Mrd.DM auf 148,0 Mrd.DM ²⁾ oder um 10,7 % gestiegen ist.

Die veranlagte Einkommensteuer erbrachte 12,2 Mrd.DM, d.s. 1,4 Mrd.DM oder 12,9 % mehr als 1961 (1960 1,9 Mrd.DM oder 20,7 %). Bei der Gegenüberstellung mit der Lohnsteuer ist zu beachten, daß die veranlagte Einkommensteuer auf Einkünften früherer Perioden basiert; z.T. sind in ihr restliche Abschlußzahlungen für das sehr günstige Geschäftsjahr 1960 enthalten.

Die der veranlagten Einkommensteuer entsprechende, im wesentlichen mit festen Steuersätzen ausgestattete Körperschaftsteuer, hat gegenüber dem Vorjahr Mehreinnahmen von 0,3 Mrd.DM oder 4,2 % erbracht. Sie beläuft sich nunmehr auf 7,8 Mrd.DM. Im Vorjahr hatte der Einnahmезuwachs noch fast eine Milliarde DM oder 14,8 % betragen.

An Vermögensteuer gingen 1962 1,8 Mrd.DM, d.s. 380 Mill.DM oder 26,8 % mehr als 1961, ein; 1961 war eine Zunahme von 319 Mill.DM oder 29,0 % eingetreten.

Während sich die hohen Mehreinnahmen des Vorjahres überwiegend durch Nachzahlungen (infolge der erst in der zweiten Hälfte 1961 durchgeführten Hauptveranlagung 1960) erklären, ist der Zuwachs im Jahr 1962 sowohl auf Nachzahlungsbeträge als auch auf erhöhte Vorauszahlungen auf Grund der Neuveranlagung zurückzuführen.

Die Kraftfahrzeugsteuer erreichte 1962 den Betrag von 1,9 Mrd.DM; sie ist mit 210 Mill.DM (12,5 %) absolut etwas stärker angestiegen als im Vorjahr. Der Bestand an Kraftfahrzeugen einschl. der Kraftfahrzeuganhänger, hat sich zwischen 1961 und 1962 (jeweils Jahresmitte) um 9,9 % erhöht. Die Steigerungsquote bei Personewagen allein betrug sogar 18,6 %.

¹⁾ Sie belief sich ohne Berlin, das infolge einer Sonderregelung vgl.Absatz 3, Seite 9) ein rückläufiges Lohnsteueraufkommen zu verzeichnen hatte, auf 19,2 %. - ²⁾ Vorläufiges Ergebnis; ohne Berlin.

b) Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer

Die Umsatz- und Umsatzausgleichsteuern stellten mit 19,2 Mrd.DM den zweitgrößten Einnahmeposten unter den Steuern dar. Ihr Anteil am gesamten Steueraufkommen (ohne Lastenausgleichsfonds) verminderte sich seit 1960 von 24,2 % auf 22,7 %. An dieser Entwicklung ist die Umsatzausgleichsteuer nicht beteiligt.

Die Umsatzsteuer erbrachte dem Bund Einnahmen in Höhe von 17,5 Mrd.DM, d.s. 1,1 Mrd.DM oder 6,7 % mehr als im vorangegangenen Jahr (1961 war die Zunahme um rd. die Hälfte, nämlich um 1,6 Mrd.DM oder 10,7 % höher gewesen). Die Vergünstigungen des 11. Umsatzsteueränderungsgesetzes, insbesondere die Erhöhung der Freibeträge sowie steuerliche Erleichterungen im Großhandel, wirkten sich erstmals für ein volles Jahr aus. Die steuerlichen Erleichterungen auf Grund der Berlinhilfe-Gesetze beeinträchtigten das Umsatzsteueraufkommen ebenfalls.

Die Entwicklung der Umsatzsteuereinnahmen wird insbesondere durch die Industrieumsätze, auf die rd. die Hälfte der gesamten Umsatzsteuereinnahmen entfällt, beeinflusst. Die Industrieumsätze erhöhten sich im Berichtszeitraum gegenüber dem Vorjahr um 6,0 %¹⁾. Handwerk und Einzelhandel²⁾, die zusammen etwa drei Zehntel der Umsatzsteuereinnahmen aufbringen, steigerten ihren Umsatz im gleichen Zeitabschnitt um rd. 10,1 bzw. 8,1 %³⁾.

Das Aufkommen an Umsatzausgleichsteuer betrug 1962 1,7 Mrd.DM; es hat sich gegenüber 1961 erheblich, und zwar um 241,3 Mill.DM oder 16,7 % (1961: 123,6 Mill.DM oder 9,4 %) erhöht. Zu dieser beachtlichen Steigerung hat u.a. die Einführung der Ausgleichsteuer für Rohöl ab 1. Oktober 1961 auf Grund des 11. Umsatzsteueränderungsgesetzes beigetragen.

c) Zölle und Verbrauchsteuern

Die Einnahmen an Zöllen und Verbrauchsteuern beliefen sich 1962 auf 14,6 Mrd.DM. Ihr Anteil am Gesamtsteueraufkommen ist seit 1960 geringfügig um insgesamt 0,5 % zugunsten der Einkommen- und Körperschaftsteuer auf 17,2 % zurückgegangen. Die einzelnen Steuerarten haben sich dabei unterschiedlich entwickelt; die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr bewegten sich zwischen + 16,5 % (Schaumweinsteuer) und - 2,4 % (Zuckersteuer).

Das kassenmäßige Aufkommen an Zöllen erbrachte 1962 3,4 Mrd.DM Einnahmen oder 10,1 % (317 Mill.DM) mehr als 1961. Diese Zunahme entsprach etwa der gesamten wertmäßigen Einfuhrsteigerung im gleichen Zeitraum. Einen erheblichen Anteil in Höhe von rd. vier Zehnteln des gesamten Zollertrags hatten die Zölle auf Genußmittel (Kaffee, Tee, Tabak, alkoholische Getränke u. dgl.) sowie insbesondere auf mineralische Brennstoffe.

Mineralöl, Tabak, Kaffee und Branntwein erbrachten mit 9,9 Mrd.DM oder 88,9 % die höchsten Einnahmen an Verbrauchsteuern und Monopolen. Beachtlich waren ferner die Einnahmen der Länder aus der Biersteuer in Höhe von 820 Mill.DM.

1) Monatliche Industrierichterstattung. - 2) Handwerksberichterstattung und Berichterstattung über Einzelhandel. - 3) Sämtliche Umsatzzahlen ohne Berlin.

Erhöhte Einnahmen gegenüber dem Vorjahr flossen vor allem aus dem Branntweinmonopol (+ 11,4 %; 1961: 7,2 %) und aus der Mineralölsteuer (+ 11,2 %; 1961: 24,8 %). Der Einnahmewuchs der nach wie vor größten Verbrauchsteuer, der Tabaksteuer, betrug 8,0 %. In der gleichen Größenordnung (7,5 %) lag die Steigerungsquote der Biersteuer. Dagegen ist die Kaffeesteuer nur um 2,9 % (1961: 8,1 %) angestiegen.

d) Gemeindesteuern

An Gemeindesteuern wurden 1962 11,2 Mrd.DM, d.s. 13,3 % der gesamten Steuern von Bund, Ländern und Gemeinden, vereinnahmt; 1960 waren es noch 14,5 %.

Die Zunahme der Gemeindesteuern gegenüber dem Vorjahr in Höhe von fast 750 Mill.DM oder 7,2 % wird von der Entwicklung der Gewerbesteuer bestimmt, die einschl. der Lohnsummensteuer auf 8,8 Mrd.DM angestiegen ist und am gesamten Gemeindesteueraufkommen 78,2 % (1961: 77,8 %) ausmachte.

Die Zuwachsrate der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital in Höhe von 7,5 % im Jahre 1962 machte fast nur die Hälfte der Zuwachsrate des Jahres 1960 aus. Wie die nachstehende Tabelle zeigt, hat sich der Rückgang des Einnahmewuchses jedoch 1962 stark verlangsamt. In Berlin (West), Bremen und im Saarland sind die Gewerbesteuerereinnahmen vom Ertrag und Kapital im Berichtsjahr gegenüber 1961 um zusammen 22,9 Mill.DM zurückgegangen.

Zunahme der Gewerbesteuer

Jahr	Gewerbesteuer nach Ertrag ¹⁾ und Kapital		Lohnsummen- steuer	
	Mill.DM	%	Mill.DM	%
1960	856	14,5	50	8,2
1961	650	9,6	64	9,8
1962	557	7,5	66	9,2

1) Gewerbesteuerzuschüsse abgeglichen.

Das Aufkommen der Lohnsummensteuer betrug 1962 783 Mill.DM. Die absoluten Mehreinnahmen gegenüber 1961 nahmen - im Gegensatz zur Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital - sogar noch geringfügig zu. Diese Entwicklung dürfte auch 1962 ausschließlich durch die Erhöhung der Lohnsummen infolge der gestiegenen Arbeitseinkommen bedingt sein.

Die Grundsteuern erbrachten mit 1,9 Mrd.DM 16,6 % der Gemeindesteuereinnahmen. Von ihnen entfielen 1,4 Mrd.DM auf Grundsteuer B, 402 Mill.DM auf Grundsteuer A und 44,8 Mill.DM (bei Abgleich der Rückzahlungen) auf Baulandsteuer. Die Entwicklung der einzelnen Grundsteuerarten war dabei recht unterschiedlich: Die Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr lagen bei Grundsteuer B

mit 7,4 % (ohne die auslaufenden Beträge an Grundsteuerbeihilfen des Bundes 7,6 %) noch etwas über der Zuwachsrate der gesamten gemeindlichen Steuereinnahmen; bei Grundsteuer A betrugen sie dagegen nur 1,6 %. Beachtlich, nämlich von 6,0 auf 44,8 Mill.DM, stieg die Baulandsteuer an. Mehr- bzw. Mindereinnahmen aus dem Zuschlag zur Grunderwerbsteuer (+ 11,7 %) und aus der Kinosteuer (- 32,6 %) hielten sich mit absoluten Beträgen in der Größenordnung von rd. \pm 30 Mill.DM etwa die Waage. Ein spürbarer Rückgang, der fast ausschließlich die nordrhein-westfälischen Gemeinden betraf, ergab sich mit 21 Mill.DM (- 16,3 %) für die Gemeindegetränkesteuer. Alle übrigen Gemeindesteuern in Höhe von insgesamt 144 Mill.DM (darunter 113 Mill.DM Vergnügung-1) und Hundesteuer) waren, verglichen mit 1961, lediglich um eine Million DM oder 0,9 % angewachsen.

Die Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften

Der Anteil der einzelnen Ebenen am gesamten Steueraufkommen und ihr jeweiliger Einnahmewachst gegenüber 1961 hat sich wie folgt entwickelt:

Gebietskörperschaft	1962		1961	
	Einnahmen in Mill.DM	Zunahme gegenüber 1961 in %	Anteil am Gesamt- aufkommen in %	
Bund ¹⁾	45 532	9,2	52,6	53,0
Lastenausgleichsfonds	2 093	3,4	2,4	2,6
Länder ¹⁾	24 686	13,6	28,5	27,6
Stadtstaaten	4 200	5,8	4,9	5,0
Landes- ¹⁾)	3 041	8,3	3,5	3,6
Gemeinde-) steuern	1 160	- 0,3	1,3	1,5
Gemeinden (Gv.)	10 061	8,1	11,6	11,8
Zusammen	86 572	10,0	100	

1) Einschl. des Anteils an der Einkommen- und Körperschaftsteuer.

Den absolut größten Einnahmewachst hatte mit 3,8 Mrd.DM - die sich zu etwa gleichen Teilen aus dem Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (1,3 Mrd.DM), der Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer (1,3 Mrd.DM) sowie den Zöllen und Verbrauchsteuern (1,2 Mrd.DM) zusammensetzten - nach wie vor der Bund zu verzeichnen, dessen Einnahmen sich auf 45,5 Mrd.DM beliefen. Sein Anteil am gesamten Steueraufkommen ging jedoch 1962 erneut, und zwar um 0,4 % zurück. Die Zunahme der Ländersteuereinnahmen in Höhe von 3,0 Mrd.DM auf 24,7 Mrd.DM (ohne Stadtstaaten) ist zu etwa drei Vierteln (2,2 Mrd.DM) das Ergebnis gestiegener Einnahmen aus der Einkommen- und Körperschaftsteuer. Zusammen über eine halbe Milliarde DM Mehreinnahmen

1) Ohne Kinosteuer.

erbrachten den Ländern weiterhin die - wie erwähnt - besonders kräftig angestiegene Vermögensteuer und die Kraftfahrzeugsteuer.

In einem auffallenden Gegensatz zu den übrigen Gebietskörperschaften stand, insbesondere bedingt durch die Verhältnisse in Berlin (West), die Steuerentwicklung bei den Stadtstaaten. Das Steueraufkommen belief sich bei ihnen auf 4,2 Mrd.DM, das entspricht einer Zunahme gegenüber 1961 von 230 Mill.DM oder nur 5,8 % gegenüber 13,6 % bei den übrigen Ländern.

In Berlin wiesen die Steuereinnahmen keine Steigerung gegenüber dem Vorjahr auf. Ausschlaggebend hierfür war vor allem der Rückgang des Lohnsteueraufkommens um 62,8 Mill.DM oder 15,6 % infolge der Auswirkungen des Gesetzes über Steuererleichterungen und Arbeitnehmervergünstigungen in Berlin (West). Das Lohnsteueraufkommen, das die Ergebnisse des entsprechenden Vorjahresquartals im 1. und 2. Vierteljahr 1962 noch um 14,4 und 14,5 % übertroffen hatte, unterschritt es im 3. und 4. Quartal um 22,0 bzw. 57,2 %. Auch die Einnahmen der Gewerbesteuer vom Ertrag und Kapital sind um 13,3 Mill.DM (5,5 %) gesunken. Nach Berlin hatte Bremen mit 5,2 % die geringste Zuwachsquote unter allen Ländern, u.a. bedingt durch das um 6,8 Mill.DM oder 5,8 % gesunkene Aufkommen an Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital.

Von den insgesamt 10,1 Mrd.DM Einnahmen der Gemeinden (ohne Stadtstaaten) wurden 5,2 Mrd.DM oder 51,8 % von kreisfreien Städten, 4,7 Mrd.DM oder 46,4 % von kreisangehörigen Gemeinden und 177 Mill.DM (davon allein 157 Mill.DM aus dem Zuschlag zur Grunderwerbsteuer) von den Landkreisen eingenommen. Bei den genannten Zahlen sind die Gewerbesteuerausgleichszuschüsse, die den Wohngemeinden gegenüber den Betriebsgemeinden nach Maßgabe des Einführungsgesetzes zu den Realsteuergesetzen sowie der landesgesetzlichen Regelungen zustehen, bereits berücksichtigt.

Die mit 754 Mill.DM oder 8,1 % gegenüber 1961 ermittelten Mehr-einnahmen der Gemeinden verteilten sich auf kreisfreie Städte mit 327 Mill.DM (+ 6,7 %), auf kreisangehörige Gemeinden mit 410 Mill.DM (+ 9,6 %) und auf Landkreise mit 17 Mill.DM (+ 10,5 %). Die relativ günstigere Entwicklung der kreisangehörigen Gemeinden gegenüber den Stadtkreisen war in erster Linie bei den größeren Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern zu beobachten, deren Einnahmen sich um 243 Mill.DM auf 1,9 Mrd.DM erhöhten. Sie war besonders ausgeprägt in den Ländern Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern. Durch die unterschiedliche Zuordnung der Gemeinden (vgl. Vorbemerkung) sind die Größenklassen-Ergebnisse von 1961 und 1962 jedoch nicht völlig vergleichbar.

T a b e l l e n t e i l

1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.)⁺⁾
nach wichtigsten Steuerarten

1 000 DM

Steuerart	1962			dagegen 1961	
	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahr	4. Vierteljahr	Jahr
<u>Bundes- und Landessteuern</u>	18 266 684	19 950 944	73 258 780	18 133 998	66 233 791
Steuereinnahmen des Bundes 1)	11 438 783	12 578 173	45 532 143	11 370 849	41 700 190
Steuereinnahmen der Länder 1)	6 827 901	7 372 771	27 726 637	6 763 149	24 533 601
<u>Besitz- und Verkehrsteuern</u>	9 710 101	10 536 364	39 476 750	9 593 639	35 019 606
Einkommen- und Körperschaftsteuer	8 205 843	9 061 149	33 453 655	8 106 782	29 723 385
Lohnsteuer	3 171 660	3 606 996	12 314 892	3 125 259	10 453 091
Veranlagte Einkommensteuer	2 866 633	3 118 003	12 218 283	2 832 925	10 817 449
Nichtveranlagte Steuern vom Ertrag ...	410 294	165 992	1 130 275	100 158	980 079
Körperschaftsteuer	1 757 256	2 170 159	7 790 205	2 048 440	7 472 765
Vermögensteuer	464 225	428 841	1 798 401	503 644	1 418 610
Kraftfahrzeugsteuer	460 473	480 315	1 888 283	424 481	1 678 448
Sonstige	579 560	566 059	2 336 410	558 731	2 199 164
<u>Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer</u>	4 867 752	5 189 332	19 210 047	4 730 172	17 865 821
Umsatzsteuer	4 409 548	4 726 804	17 525 219	4 330 480	16 422 279
Umsatzausgleichsteuer	458 204	462 528	1 684 828	399 693	1 443 541
<u>Zölle und Verbrauchsteuern</u>	3 688 831	4 225 248	14 571 983	3 810 188	13 348 365
Zölle	843 859	1 017 089	3 447 065	965 521	3 129 621
Verbrauchsteuern	2 844 972	3 208 159	11 124 918	2 844 667	10 218 744
darunter:					
Tabaksteuer	1 048 791	1 227 839	4 205 174	1 069 503	3 892 021
Kaffeesteuer	197 978	205 708	766 460	191 743	744 824
Zuckersteuer	49 601	55 517	173 723	53 145	177 997
Biersteuer	230 384	229 718	819 592	217 959	762 625
aus dem Branntweinmonopol	292 423	325 108	1 222 219	307 823	1 097 035
Mineralölsteuer	977 922	1 100 808	3 699 028	948 277	3 325 111
<u>Gemeindesteuern</u>	2 824 090	2 879 210	11 220 721	2 685 585	10 471 415
Grundsteuern 2)	502 880	478 735	1 862 018	451 531	1 718 897
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital 3)	1 970 827	2 059 092	7 987 382	1 899 436	7 429 975
Lohnsummensteuer	203 098	198 576	782 870	182 167	717 219
Sonstige	147 285	142 806	588 451	152 451	605 324
<u>Steuereinnahmen insgesamt</u>	21 090 774	22 830 154	84 479 501	20 819 583	76 705 206
Außerdem Lastenausgleichsabgaben	444 875	482 479	2 092 511	554 389	2 023 784

⁺⁾ Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Einschl. des Anteils an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. - 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen; einschl. Grundsteuerbeitrillen für Arbeiterwohnstätten. - 3) Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen.

2. Verteilung der kassenmäßigen Steuereinnahmen ¹⁾ auf Bund, Länder und Gemeinden (Gv.)
nach Vierteljahren

1 000 DM

Land	Viertel-jahr	Steuereinnahmen			
		insgesamt	des 2) Bundes	der 2) Länder	der Gemeinden (Gv.)
Schleswig-Holstein	4./62	729 603	439 467	201 017	89 119
	3./62	665 579	395 925	182 020	87 634
	4./61	659 776	395 106	181 241	83 429
Hamburg	4./62	2 180 840	1 592 491	459 443	128 906
	3./62	1 953 344	1 379 684	439 775	133 885
	4./61	1 902 667	1 325 013	434 493	143 162
Niedersachsen	4./62	2 123 723	1 142 289	679 131	302 303
	3./62	1 890 138	992 919	614 699	282 520
	4./61	1 889 889	995 590	610 287	284 012
Bremen	4./62	469 280	308 043	114 785	46 452
	3./62	416 597	272 335	103 052	41 210
	4./61	445 536	281 487	113 598	50 452
Nordrhein-Westfalen	4./62	6 914 515	3 686 362	2 307 372	920 781
	3./62	6 517 632	3 453 368	2 196 334	867 930
	4./61	6 519 206	3 433 270	2 244 132	841 804
Hessen	4./62	1 891 857	900 488	728 211	263 158
	3./62	1 679 682	791 634	631 706	256 342
	4./61	1 643 189	781 689	618 556	242 944
Rheinland-Pfalz	4./62	995 117	521 400	333 941	139 776
	3./62	947 012	494 846	303 140	149 026
	4./61	909 627	520 749	269 265	119 613
Baden-Württemberg	4./62	3 204 527	1 579 016	1 178 010	447 501
	3./62	2 960 523	1 464 250	1 074 559	421 714
	4./61	2 789 977	1 405 032	997 497	387 448
Bayern	4./62	3 051 019	1 560 397	1 090 354	400 268
	3./62	2 852 642	1 420 404	992 273	439 965
	4./61	2 802 028	1 430 896	988 216	382 916
Saarland	4./62	275 323	145 097	95 426	34 800
	3./62	258 370	126 093	94 805	37 472
	4./61	232 477	127 490	75 584	29 403
Berlin (West)	4./62	968 672	677 446	185 080	106 146
	3./62	931 163	629 235	195 537	106 391
	4./61	998 930	648 248	230 281	120 402
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	4./62	22 830 154 ³⁾	12 578 173 ³⁾	7 372 771	2 879 210
	3./62	21 090 774 ³⁾	11 438 783 ³⁾	6 827 901	2 824 090
	4./61	20 819 583 ³⁾	11 370 849 ³⁾	6 763 149	2 685 585

1) Ohne Lastenausgleichsabgaben. - 2) Einschl. des Anteils an der Einkommen- und Körperschaftsteuer. - 3) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge.

3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,
nach
1 000

Steuerart	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen
<u>Bundes- und Landessteuern</u>	640 485	2 051 934	1 821 420	422 828	5 993 735
<u>Besitz- und Verkehrsteuern</u>	290 995	662 721	980 568	162 355	3 381 831
Einkommen- und Körperschaftsteuer	250 549	586 641	858 107	142 333	2 851 001
Lohnsteuer	118 080	232 217	341 612	65 154	1 186 159
Veranlagte Einkommensteuer	100 347	183 135	287 056	57 360	962 973
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag .	1 172	39 775	3 304	776	51 965
Körperschaftsteuer	30 950	131 514	226 135	19 044	649 905
Vermögensteuer	8 053	24 639	28 191	6 633	143 906
Erbschaftsteuer	1 869	2 601	2 943	589	23 456
Grunderwerbsteuer	2 138	3 365	5 744	1 087	13 188
Kapitalverkehrsteuern	475	5 212	2 542	218	13 834
Gesellschaftsteuer	412	4 521	2 252	110	6 913
Wertpapiersteuer	1	15	9	-	4 709
Börsenumsatzsteuer	62	676	281	107	2 212
Kraftfahrzeugsteuer	18 304	18 278	53 089	6 448	140 048
Versicherungsteuer	750	9 318	4 730	1 139	17 689
Rennwett- und Lotteriesteuer	3 037	5 714	7 880	1 058	27 553
Totalisatorsteuer	0	901	170	-	3 104
Andere Rennwettsteuer	32	379	271	53	1 266
Lotteriesteuer	2 693	1 165	7 439	1 005	20 390
Sportwettsteuer	311	3 270	-	-	2 793
Wechselsteuer	1 168	2 180	3 320	755	11 158
Beförderungsteuer	4 184	4 153	12 765	1 666	136 296
Personenbeförderung	567	349	1 686	62	44 770
Güterbeförderung	3 616	3 804	11 079	1 605	91 527
Feuerschutzsteuer	401	198	901	88	1 398
Notopfer Berlin	68	307	333	340	2 302
Sonstige	-	114	21	-	0
<u>Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer</u>	137 450	334 540	453 096	73 459	1 719 774
Umsatzsteuer 2)	126 930	241 974	427 709	52 491	1 592 313
Umsatzausgleichsteuer	10 519	92 565	26 187	20 968	127 462
<u>Zölle und Verbrauchsteuern</u>	212 040	1 054 674	386 957	187 014	892 129
(ohne Umsatzausgleichsteuer)					
Zölle	28 563	358 448	34 508	44 742	283 629
Tabaksteuer	139 705	213 218	111 074	30 575	27 551
Kaffeesteuer	7 314	61 723	7 409	63 641	31 786
Teesteuer	121	1 578	2 040	1 183	1 278
Zuckersteuer	1 589	1 122	15 111	53	17 189
Biersteuer	1 966	6 507	12 000	4 254	61 990
Branntweinmonopol 2)	17 871	15 639	49 542	4 968	95 520
Schaumweinsteuer	23	73	89	10	250
Zündwarensteuer	816	0	309	-	488
Zündwarenmonopol 3)	-	-	-	-	-
Leuchtmittelsteuer	29	82	514	39	5 361
Mineralölsteuer	14 044	396 281	148 414	37 529	364 812
Sonstige (vorwiegend Salz-, Essig- säure-, Spielkarten- und Süßstoffsteuer)	0	3	5 946	20	2 275

Fußnoten vgl. Seite 14.

der Länder¹⁾ und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1962

Arten

DM

Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
1 628 698	855 341	2 757 026	2 650 752	240 522	19 088 417	862 526	19 950 944
1 043 639	467 407	1 681 319	1 481 653	127 133	10 279 620	256 744	10 536 364
917 844	401 155	1 487 968	1 256 424	101 179	8 853 201	207 949	9 061 149
355 063	148 316	547 038	511 353	52 315	3 557 307	49 689	3 606 996
245 504	136 604	536 139	492 887	30 263	3 032 266	85 737	3 118 003
31 236	2 162	18 102	12 434	1 430	162 353	3 638	165 992
286 041	114 074	386 691	239 750	17 171	2 101 275	68 884	2 170 159
40 953	14 932	60 104	73 227	10 505	411 143	17 698	428 841
3 358	1 463	6 825	6 892	389	50 386	2 152	52 538
5 354	3 171	8 470	12 124	1 084	55 725	1 684	57 409
5 763	3 067	4 397	4 428	1 878	41 813	744	42 557
4 080	470	2 816	3 190	1 823	26 586	457	27 043
23	2 406	889	14	1	8 067	6	8 073
1 660	191	692	1 224	54	7 160	281	7 441
42 880	29 222	73 602	77 598	8 385	467 854	12 461	480 315
6 074	1 006	8 730	14 953	662	65 051	2 112	67 162
6 368	4 091	8 995	9 721	1 724	76 141	5 213	81 354
223	-	560	1 046	-	6 005	30	6 035
272	16	125	171	-	2 587	321	2 907
5 421	4 075	7 602	7 662	1 622	59 074	3 540	62 614
451	-	707	841	102	8 475	1 322	9 798
3 701	1 454	4 552	3 652	610	32 550	641	33 191
8 185	6 827	15 279	17 201	1 337	207 895	3 038	210 932
1 403	654	1 828	2 036	209	53 563	640	54 202
6 782	6 173	13 452	15 165	1 129	154 332	2 398	156 730
391	877	1 529	4 468	55	10 307	170	10 478
2 769	143	868	964	-	8 094	2 884	10 977
-	0	1	-	- 676	- 539	-	- 539
452 483	239 509	789 337	745 113	82 632	5 031 681	157 650	5 189 332
421 655	215 274	733 241	697 210	66 379	4 578 665	148 138	4 726 804
30 828	24 235	56 096	47 904	16 253	453 016	9 512	462 528.
132 577	148 425	286 370	423 985	30 758	3 777 116	448 132	4 225 248
40 407	39 922	77 973	79 632	5 572	993 395	23 693	1 017 089
6 061	28 204	96 341	206 350	5 235	864 313	363 525	1 227 839
4 618	7 260	5 237	7 599	1 974	198 560	7 147	205 708
1 664	3	85	180	0	8 134	53	8 187
1 975	3 712	4 842	8 056	879	54 529	988	55 517
16 771	13 907	33 626	66 615	5 043	222 679	7 039	229 718
15 736	29 768	18 844	18 676	4 455	292 020	33 089	325 108
11 332	10 179	1 189	802	1 292	25 239	22	25 261
103	127	559	472	89	2 963	-	2 963
-	-	-	-	-	1 189	-	1 189
322	71	284	2 847	83	9 632	2 676	12 308
33 406	15 267	45 028	30 231	5 920	1 090 933	9 875	1 100 808
181	5	2 360	2 525	215	13 531	24	13 555

noch: 3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,
nach
1 000

Steuerart	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen
<u>Gemeindesteuern</u>	89 119	128 906	302 303	46 452	920 781
Grundsteuer A (Land- u. Forstwirtschaft)	7 279	121	22 243	.	7 994
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .	12 644	17 259	38 882	5 538 ⁴⁾	94 477
Bau landsteuer					
Einnahmen	435	-	1 355	-	5 978
Rückzahlungen	0	-	27	-	256
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen beträge (Ausgaben)	-	-	87	-	-
	-	-	79	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	121	134	193	21	123
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital) ...	53 753	97 650	210 103	30 147	660 240
Lohnsummensteuer	6 072	13 906	10 695	9 093	120 605
Gewerbesteuer ausgleich- (Einnahmen zuschüsse (Ausgaben)	6 412	-	29 531	18	29 264
	3 707	2 374	26 968	1 819	29 272
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	2 834	-	7 655	1 425	18 259
Sohankerlaubnissteuer	273	-	1 149	19	2 855
Jagd- und Fischereisteuer	44	-	245	-	497
Gemeindegetränkesteuer	1 473	2	2 149	1 471	2 327
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-
Kinosteuer	251	766	1 914	205	143
Übrige Vergnügungsteuer	442	932	2 045	239	5 394
Hundesteuer	422	510	1 131	95	2 153
Sonstige Gemeindesteuern	372	-	-	-	-
<u>Steuereinnahmen insgesamt</u>	729 603	2 180 840	2 123 723	469 280	6 914 515
<u>Steuereinnahmen des Bundes</u>	439 467	1 592 491	1 142 289	308 043	3 686 362
Bundessteuern	351 775	1 387 166	841 951	258 226	2 688 512
Bundesanteil an Einkommen- und Körperschaftsteuer	87 692	205 324	300 337	49 817	997 850
<u>Steuereinnahmen der Länder</u>	201 017	459 443	679 131	114 785	2 307 372
Ländersteuern	38 161	78 127	121 362	22 268	454 221
Länderanteil an Einkommen- und Körperschaftsteuer	162 857	381 316	557 770	92 517	1 853 151
<u>Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.)</u> .	89 119	128 906	302 303	46 452	920 781
Außerdem:					
Vermögensabgabe	14 149	20 342	46 803	4 221	149 420
Hypothekengewinnabgabe	7 934	2 828	16 471	2 105	19 353
Kreditgewinnabgabe	458	1 027	2 227	469	9 549

1) Ausschließlich geringfügiger auf Landesgesetz beruhender Steuern einzelner Länder. - 2) Einschl. der nicht über Kas
der Länder geleiteter Betrag. - 4) Einschl. Grundsteuer A.

der Länder ¹⁾ und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1962
Arten
DM

Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
263 158	139 776	447 501	400 268	34 800	2 773 064	106 146	2 879 210
11 109	9 585	26 249	29 181	735	114 495	28	114 523
29 255	17 037	47 325	54 848	4 662	321 927	26 808	348 734
2 064	672	2 603	2 358	207	15 671	-	15 671
20	3	39	37	0	383	-	383
-	0	338	2 576	11	3 012	-	3 012
-	5	366	3 105	14	3 569	-	3 569
11	16	14	99	0	733	14	747
188 941	96 195	353 962	283 767	27 625	2 002 382	54 954	2 057 337
14 661	6 474	-	170	-	181 676	16 901	198 576
5 819	7 481	18 768	28 009	-	125 302	-	125 302
3 607	6 545	19 263	29 992	-	123 547	-	123 547
7 207	4 238	11 209	16 348	1 240	70 414	2 245	72 659
158	640	5	265	-	5 364	191	5 555
171	257	187	210	16	1 629	-	1 629
3 115	1 747	1 667	8 670	-	22 621	2 553	25 173
25	-	0	247	-	272	-	272
1 423	428	2 356	3 291	- 29	10 748	325	11 074
1 717	920	1 657	2 398	276	16 020	1 019	17 039
1 108	640	786	387	72	7 302	1 109	8 411
-	-	42	580	-	995	-	995
1 891 857	995 117	3 204 527	3 051 019	275 323	21 861 481	968 672	22 830 154
900 488	521 400	1 579 016	1 560 397	145 097	11 900 727	677 446	12 578 173
579 242	380 995	1 058 228	1 120 649	109 684	8 802 107	604 664	9 406 771
321 245	140 404	520 789	439 748	35 413	3 098 620	72 782	3 171 402
728 211	333 941	1 178 010	1 090 354	95 426	7 187 690	185 080	7 372 771
131 612	73 191	210 830	273 679	29 659	1 433 110	49 914	1 483 023
596 598	260 751	967 179	816 676	65 766	5 754 581	135 167	5 889 747
263 158	139 776	447 501	400 268	34 800	2 773 064	106 146	2 879 210
27 653	14 890	45 005	49 585	-	372 069	6 920	378 989
7 067	1 913	6 856	10 908	-	75 436	8 317	83 753
973	465	1 861	2 488	-	19 517	221	19 737

an der Länder geleiteten Beträge; Umsatzsteuer 3 489 (000) DM, Branntweinmonopol 21 (000) DM. - 3) Nicht über Kassen

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1962 nach Arten und Ländern

a) Kreisfreie Städte

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .	2 447	77	414	570	275	131	441	532	9
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	157 687	5 639	19 337	58 942	17 429	7 168	15 440	32 462	1 270
Baulandsteuer									
Einnahmen	8 827	167	629	3 946	1 033	217	1 144	1 647	43
Rückzahlungen	291	-	13	221	7	3	22	24	-
Grundsteuerbetei- (Einnahmen ligungsbeträge (Ausgaben.	43 65	- -	1 2	- -	- -	0 5	2 5	39 52	- -
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	395	58	167	73	6	9	9	72	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	1 015 487	23 909	107 295	398 343	115 982	48 274	134 678	180 373	6 632
Lohnsummensteuer	114 753	5 480	8 426	86 114	10 694	4 039	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben.	7 742 55 267	154 1 510	1 406 12 627	3 594 13 259	706 1 283	438 2 716	119 6 772	1 324 17 100	- -
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	28 411	626	2 255	8 973	3 406	1 438	3 624	7 848	242
Schankerlaubnissteuer	2 790	90	576	1 723	45	251	-	104	-
Jagd- und Fischereisteuer ...	11	-	0	6	1	1	2	0	-
Gemeindegetränkesteuer	16 033	1 027	1 990	2 303	2 688	1 036	1 205	5 783	-
Speiseeissteuer	255	-	-	-	20	-	-	235	-
Kinosteuer	5 677	106	1 156	22	872	209	991	2 320	-
Übrige Vergnügungsteuer	8 152	152	766	3 325	1 095	343	906	1 512	53
Hundesteuer	2 760	130	349	1 351	464	216	173	73	3
Sonstige Gemeindesteuern	259	-	-	-	-	-	-	259	-
Steuereinnahmen	1 316 107	36 106	132 127	555 804	153 426	61 048	151 937	217 407	8 253
Steueraufkommen	1 363 944	37 462	143 362	565 690	154 010	63 334	158 615	233 220	8 253

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1962 nach Arten und Ländern

b) Kreisangehörige Gemeinden

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .	111 927	7 201	21 829	7 424	10 834	9 454	25 809	28 649	726
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	141 443	7 006	19 545	35 535	11 827	9 868	31 884	22 386	3 392
Bau landsteuer									
Einnahmen	6 844	268	725	2 032	1 030	455	1 458	711	164
Rückzahlungen	92	0	14	35	13	-	17	13	0
Grundsteuerbetei- (Einnahmen ligungsbeträge (Ausgaben.	2 969 3 505	- -	86 77	- -	- -	0 -	336 361	2 536 3 053	11 14
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	183	63	25	50	5	7	4	27	0
Gewerbsteuer (Ertrag und Kapital)	859 007	29 844	102 808	261 897	72 958	47 921	219 284	103 303	20 993
Lohnsummensteuer	43 924	591	2 269	34 491	3 967	2 435	-	170	-
Gewerbesteuer aus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben.	117 541 64 076	6 258 2 197	28 125 14 342	25 669 16 013	5 114 2 324	7 043 3 829	18 649 12 491	26 684 12 881	- -
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränkesteuer	5 099	445	159	24	426	711	462	2 872	-
Speiseeisteuer	17	-	-	-	5	-	0	11	-
Kinosteuer	3 928	114	621	117	551	219	1 365	971	- 29
Übrige Vergnügungsteuer	6 239	228	926	2 028	622	576	751	884	223
Hundesteuer	3 441	203	479	706	644	424	602	314	69
Sonstige Gemeindesteuern	735	372	-	-	-	-	42	321	-
Steuereinnahmen	1 235 625	50 396	163 165	353 928	105 647	75 284	287 778	173 893	25 533
Steueraufkommen	1 182 787	46 336	149 387	344 306	102 871	72 070	281 662	160 620	25 537

4. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1962 nach Arten und Ländern

a) Landkreise

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baulandsteuer									
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rückzahlungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbetei- (Einnahmen ligungsbeträge (Ausgaben.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	90	-	-	-	-	-	-	90	-
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben.	1 11	-	-	-	-	-	-	1 11	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	40 578	2 208	5 401	9 286	3 802	2 799	7 585	8 500	997
Schankerlaubnissteuer	2 555	182	573	1 132	113	389	5	161	-
Jagd- und Fischereisteuer ...	1 618	44	245	491	170	256	185	210	16
Gemeindegetränkesteuer	15	-	-	-	-	-	-	15	-
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer	172	31	137	4	-	-	-	-	-
Übrige Vergnügungsteuer	458	62	353	41	-	-	-	2	-
Hundesteuer	497	89	302	95	-	-	11	-	0
Sonstige Gemeindesteuern	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Steuereinnahmen	45 974	2 617	7 012	11 049	4 084	3 444	7 786	8 968	1 014
Steueraufkommen	45 984	2 617	7 012	11 049	4 084	3 444	7 786	8 978	1 014

5. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) und Stadtstaaten nach Arten, Ländern und Vierteljahren

Mill. DM

Steuerart	Vierteljahr	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
Steuern insgesamt ..	4./62	89,1	128,9	302,3	46,5	920,8	263,2	139,8	447,5	400,3	34,8	2 773,1	106,1	2 879,2
	3./62	87,6	133,9	282,5	41,2	867,9	256,3	149,0	421,7	440,0	37,5	2 717,7	106,4	2 824,1
	4./61	83,4	143,2	284,0	50,5	841,8	242,9	119,6	387,4	382,9	29,4	2 565,2	120,4	2 685,6
Gewerbsteuer ¹⁾ ...	4./62	62,5	109,2	223,4	37,4	780,8	205,8	103,6	353,5	282,0	27,6	2 185,8	71,9	2 257,7
	3./62	58,4	116,8	203,3	31,4	710,0	196,2	107,1	336,0	318,4	27,8	2 105,4	68,5	2 173,9
	4./61	57,5	123,3	211,9	42,2	695,5	190,1	81,8	302,1	273,9	20,8	1 999,0	82,6	2 081,6
Grundsteuer A ²⁾ ...	4./62	7,3	0,1	22,3	.	8,0	11,1	9,6	26,2	28,7	0,7	113,9	0,0	114,0
	3./62	6,9	0,1	21,6	.	9,5	10,8	11,3	19,5	28,5	1,0	109,3	0,1	109,4
	4./61	7,3	0,1	21,5	.	8,2	10,7	10,2	23,6	27,1	0,8	109,5	0,0	109,5
Grundsteuer B ³⁾ ...	4./62	12,8	17,4	39,1	5,6 ⁵⁾	94,6	29,3	17,1	47,3	54,9	4,7	322,7	26,8	349,5
	3./62	14,9	14,8	40,8	7,2 ⁵⁾	108,2	32,0	21,2	44,9	59,5	6,4	349,9	31,3	381,2
	4./61	12,5	17,2	35,8	4,9 ⁵⁾	94,5	27,8	17,6	42,8	51,8	4,6	309,5	27,8	337,3
Baulandsteuer	4./62 ⁴⁾	0,4	-	1,3	-	5,7	2,0	0,7	2,6	2,3	0,2	15,3	-	15,3
	3./62 ⁴⁾	0,4	-	0,9	-	5,0	2,1	0,6	1,7	1,5	0,2	12,4	-	12,4
	4./61	0,1	-	0,3	-	2,8	0,3	0,6	0,1	0,5	0,0	4,7	-	4,7
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	4./62	2,8	-	7,7	1,4	18,3	7,2	4,2	11,2	16,3	1,2	70,4	2,2	72,7
	3./62	3,2	-	7,9	0,9	19,5	7,9	4,0	12,4	15,6	1,4	72,7	2,3	75,1
	4./61	3,3	-	6,5	1,2	17,1	6,3	3,9	11,5	13,8	1,8	65,4	3,0	68,4
Gemeindegetränkesteuer	4./62	1,5	0,0	2,1	1,5	2,3	3,1	1,7	1,7	8,7	-	22,6	2,6	25,2
	3./62	1,6	0,0	1,7	1,2	3,6	3,1	1,8	1,8	8,8	-	23,6	2,6	26,2
	4./61	1,5	0,0	1,8	1,3	10,4	3,1	2,0	1,8	7,9	-	29,7	3,1	32,8
Vergnügungsteuer ..	4./62	0,7	1,7	4,0	0,4	5,5	3,1	1,3	4,0	5,7	0,2	26,8	1,3	28,1
	3./62	0,7	1,5	3,9	0,4	6,3	2,9	1,3	3,6	5,5	0,4	26,6	0,2	26,8
	4./61	0,6	2,0	3,9	0,8	8,3	3,1	2,2	4,4	5,9	0,5	31,9	2,6	34,5
Übrige Gemeindesteuern	4./62	1,1	0,5	2,5	0,1	5,5	1,5	1,5	1,0	1,7	0,1	15,6	1,3	16,9
	3./62	1,4	0,6	2,5	0,1	5,8	1,5	1,6	1,9	2,2	0,3	17,8	1,4	19,2
	4./61	0,7	0,5	2,2	0,1	5,1	1,5	1,4	1,1	2,0	0,7	15,4	1,4	16,7

- 1) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerausgleichzuschüsse abgeglichen. - 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen. - 3) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten. - 4) Abzügl. Rückzahlungen. - 5) Einschl. Grundsteuer A.

6. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) nach Gebietskörperschaften, Ländern und Vierteljahren

1 000 DM

Land	Viertel-jahr	Gemeinden und Gemeindeverbände					Landkreise
		insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			
				zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	
Schleswig-Holstein	4./62	89 119	36 106	50 396	19 538	30 858	2 617
	3./62	87 634	34 826	49 806	18 487	31 319	3 003
	4./61	83 429	33 410	47 043	16 244	30 799	2 976
Niedersachsen	4./62	302 303	132 127	163 165	43 030	120 135	7 012
	3./62	282 520	136 608	138 255	43 489	94 766	7 657
	4./61	284 012	135 558	142 131	41 439	100 692	6 323
Nordrhein-Westfalen	4./62	920 781	555 804	353 928	221 116	132 812	11 049
	3./62	867 930	524 291	332 442	213 936	118 506	11 197
	4./61	841 804	526 011	305 139	187 140	118 000	10 654
Hessen	4./62	263 158	153 426	105 647	34 368	71 280	4 084
	3./62	256 342	137 882	113 945	32 710	81 235	4 515
	4./61	242 944	137 492	101 865	33 478	68 387	3 587
Rheinland-Pfalz	4./62	139 776	61 048	75 284	13 693	61 591	3 444
	3./62	149 026	61 078	84 565	15 265	69 300	3 382
	4./61	119 613	49 916	66 839	12 973	53 866	2 858
Baden-Württemberg	4./62	447 501	151 937	287 778	122 671	165 107	7 786
	3./62	421 714	142 369	270 749	120 622	150 127	8 596
	4./61	387 448	131 937	247 169	98 546	148 622	8 342
Bayern	4./62	400 268	217 407	173 893	19 024	154 869	8 968
	3./62	439 965	254 435	176 990	21 364	155 627	8 540
	4./61	382 916	209 284	165 381	14 108	151 273	8 252
Saarland	4./62	34 800	8 253	25 533	14 813	10 720	1 014
	3./62	37 472	9 395	27 064	16 257	10 807	1 013
	4./61	29 403	7 725	20 546	10 955	9 591	1 131
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	4./62	2 597 706	1 316 107	1 235 625	488 253	747 372	45 974
	3./62	2 542 604	1 300 886	1 193 816	482 129	711 687	47 902
	4./61	2 371 569	1 231 334	1 096 113	414 884	681 229	44 123

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden
nach Gemeindegrößenklassen¹⁾

1 000 DM

Land Steuerart	Jahr	Kreisangehörige Gemeinden					
		zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	davon		
					mit 3 000 bis unter 10 000	mit 1 000 bis unter 3 000	mit weniger als 1 000
Schleswig-Holstein	1962	195 347	78 451	116 895	55 609	25 791	35 496
	1961	190 488	71 172	119 316	57 450	27 141	34 725
Niedersachsen	1962	573 465	172 329	401 136	151 554	134 444	115 137
	1961	535 150	154 576	380 574	151 123	128 117	101 334
Nordrhein-Westfalen	1962	1 374 597	862 186	512 411	341 988	126 807	43 616
	1961	1 205 565	737 346	468 219	313 604	117 733	36 882
Hessen	1962	417 744	131 477	286 267	139 135	91 202	55 930
	1961	398 649	133 055	265 594	132 260	78 433	54 901
Rheinland-Pfalz	1962	299 618	58 501	241 117	96 768	79 999	64 350
	1961	273 910	56 779	217 130	80 991	77 304	58 835
Baden-Württemberg	1962	1 037 501	468 069	569 432	297 960	186 838	84 634
	1961	944 050	401 524	542 526	270 119	185 153	87 254
Bayern	1962	682 176	84 707	597 469	250 901	186 843	159 724
	1961	624 009	59 065	564 945	236 596	181 842	146 506
Saarland	1962	92 231	54 953	37 277	24 673	9 700	2 904
	1961	90 529	54 142	36 387	22 751	9 958	3 678
Bundesgebiet ohne Stadt- staaten	1962	4 672 678	1 910 674	2 762 004	1 358 590	841 624	561 790
	1961	4 262 349	1 667 659	2 594 690	1 264 895	805 680	524 116
davon:							
Gewerbesteuer ²⁾	1962	3 618 763	1 622 040	1 996 722	1 096 153	608 550	292 020
	1961	3 267 126	1 410 694	1 856 433	1 015 822	576 684	263 926
Grundsteuer A ³⁾	1962	390 034	17 849	372 184	54 080	110 306	207 798
	1961	383 315	16 664	366 650	52 079	112 277	202 294
Grundsteuer B ⁴⁾	1962	561 654	228 922	332 731	173 660	105 039	54 032
	1961	516 217	202 872	313 345	163 481	99 860	50 004
Baulandsteuer	1962 ⁵⁾	18 957	9 904	9 053	6 315	2 382	356
	1961	2 410	1 344	1 066	795	237	34
Gemeindegetränksteuer	1962	18 879	6 686	12 193	8 009	3 270	913
	1961	20 654	8 032	12 622	8 192	3 523	907
Vergnügungsteuer	1962	43 632	18 944	24 688	14 469	6 922	3 297
	1961	50 807	21 805	29 003	17 776	7 974	3 252
Übrige Gemeindesteuern	1962	20 760	6 327	14 432	5 903	5 157	3 373
	1961	21 819	6 249	15 570	6 749	5 125	3 696

1) Wegen der Zuordnung zu den Gemeindegrößenklassen vgl. textliche Ausführungen S. 3. - 2) Einschl. Lohnsummensteuer, Gewerbesteuerausgleichzuschüsse abgeglichen. - 3) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen. - 4) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten. - 5) Nach Abzug der Rückzahlungen.

8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,
nach
1 000

Steuerart	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen
<u>Bundes- und Landessteuern</u>	2 291 932	7 141 476	6 408 370	1 531 516	22 554 633
<u>Besitz- und Verkehrsteuern</u>	1 046 668	2 525 545	3 507 479	598 162	12 979 820
Einkommen- und Körperschaftsteuer	887 985	2 191 534	3 013 042	517 693	10 769 927
Lohnsummensteuer	369 051	825 979	1 125 640	221 116	3 332 894
Veranlagte Einkommensteuer	398 743	744 036	1 036 266	219 787	3 746 023
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag ..	8 198	136 284	50 985	9 202	441 554
Körperschaftsteuer	111 992	485 235	800 151	67 588	2 649 455
Vermögensteuer	28 125	119 212	112 487	26 258	596 944
Erbschaftsteuer	6 174	15 764	13 680	3 069	160 730
Grundwerbsteuer	9 055	14 008	22 288	3 383	53 886
Kapitalverkehrsteuern	2 576	20 757	13 503	1 983	65 734
Gesellschaftsteuer	2 195	17 135	8 503	1 296	42 366
Wertpapiersteuer	10	242	3 438	10	11 229
Börsenumsatzsteuer	370	3 379	1 562	677	12 140
Kraftfahrzeugsteuer	73 880	73 311	209 651	24 604	539 609
Versicherungsteuer	5 146	39 487	22 764	4 942	78 125
Rennwett- und Lotteriesteuer	11 671	22 523	30 859	4 287	104 373
Totalisatorsteuer	13	2 976	420	30	12 135
Andere Rennwettsteuer	129	1 701	1 093	177	5 254
Lotteriesteuer	10 807	6 026	29 346	4 080	81 506
Sportwettsteuer	723	11 821	-	-	5 467
Wechselsteuer	4 913	8 607	13 151	3 126	44 081
Beförderungsteuer	14 922	15 544	48 141	5 784	546 245
Personenbeförderung	2 504	1 394	6 655	297	192 730
Güterbeförderung	12 419	14 150	41 486	5 487	353 514
Feuerschutzsteuer	1 921	1 666	5 655	472	9 059
Notopfer Berlin	299	3 020	2 171	2 561	11 106
Sonstige	-	114	88	-	0
<u>Umsatz- und Umsatzausgleichsteuer</u>	510 073	1 247 685	1 657 871	268 151	6 411 445
Umsatzsteuer ²⁾	466 212	889 485	1 567 994	187 846	5 961 667
Umsatzausgleichsteuer	43 861	358 201	89 877	80 306	449 778
<u>Zölle und Verbrauchsteuern</u>	735 191	3 368 245	1 243 020	665 203	3 163 368
(ohne Umsatzausgleichsteuer)					
Zölle	100 417	1 032 082	138 154	167 984	1 002 738
Tabaksteuer	461 408	780 733	344 919	103 962	83 864
Kaffeesteuer	26 283	242 053	30 327	221 830	122 738
Teesteuer	381	6 704	8 174	3 452	4 364
Zuckersteuer	5 425	3 127	45 805	270	53 960
Biersteuer	7 136	23 829	44 847	15 030	226 158
Branntweinmonopol ²⁾	83 237	69 952	155 244	36 963	361 142
Schaumweinsteuer	67	253	364	22	964
Zündwarensteuer	2 414	0	886	0	1 263
Zündwarenmonopol ³⁾	-	-	-	-	-
Leuchtmittelsteuer	134	323	1 558	148	21 845
Mineralölsteuer	48 288	1 209 181	451 169	115 480	1 275 929
Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure-, Spielkarten- und Süßstoffsteuer)	1	9	21 573	62	8 404

Fußnoten vgl. Seite 24.

der Länder¹⁾ und der Gemeinden (Gv.) 1962

Arten,

DM

Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
5 967 729	3 105 687	10 068 651	9 842 016	871 858	69 839 472	3 419 308	73 258 780
3 828 206	1 677 855	6 050 176	5 611 704	467 817	38 293 431	1 183 319	39 476 750
3 302 656	1 409 878	5 290 290	4 736 925	361 927	32 481 857	971 798	33 453 655
1 216 116	504 094	1 868 089	1 715 872	195 725	11 974 576	340 316	12 314 892
1 007 583	548 652	2 060 658	2 016 293	90 759	11 868 799	349 483	12 218 283
153 201	47 187	128 481	91 694	10 695	1 077 481	52 794	1 130 275
925 757	309 945	1 233 062	913 067	64 748	7 561 001	229 205	7 790 205
194 841	71 054	238 262	283 737	40 914	1 711 834	86 567	1 798 401
12 401	9 669	29 483	25 945	2 332	279 246	8 271	287 518
20 533	12 024	34 264	45 542	4 179	219 163	7 024	226 186
23 933	6 552	17 535	26 787	4 385	183 746	10 893	194 639
16 749	3 153	10 458	18 309	4 054	124 218	7 361	131 579
640	2 440	3 500	3 019	10	24 537	2 095	26 632
6 544	959	3 578	5 459	321	34 990	1 437	36 427
167 650	114 948	283 976	312 931	37 184	1 837 744	50 539	1 888 283
26 835	3 287	36 498	48 190	2 961	268 234	8 458	276 692
25 131	15 631	33 529	39 740	6 601	294 345	19 882	314 227
541	-	595	4 204	-	20 914	115	21 030
1 144	65	525	701	1	10 798	1 354	12 152
21 793	15 566	29 685	32 149	6 095	237 053	17 090	254 143
1 653	-	2 724	2 685	506	25 580	1 322	26 902
14 925	5 693	18 276	14 187	2 309	129 267	2 561	131 828
30 433	25 414	56 416	66 394	4 550	813 843	11 779	825 622
5 530	2 507	7 072	9 357	739	228 784	2 864	231 648
24 903	22 907	49 345	57 037	3 811	585 058	8 915	593 974
3 856	2 674	9 141	8 229	514	43 186	1 150	44 336
5 117	1 032	2 505	3 097	-	30 908	4 396	35 304
- 105	0	1	-	- 40	58	-	58
1 654 917	869 545	2 945 718	2 729 904	294 427	18 592 948	617 099	19 210 047
1 542 065	798 000	2 730 493	2 559 977	239 015	16 945 964	579 255	17 525 219
112 852	71 545	215 225	169 926	55 412	1 646 983	37 844	1 684 828
484 606	558 268	1 072 757	1 500 409	109 614	12 953 093	1 618 890	14 571 983
168 899	123 499	314 173	281 409	18 139	3 347 491	99 574	3 447 065
17 043	104 163	307 799	695 524	19 689	2 919 103	1 286 071	4 205 174
14 392	20 949	22 363	28 647	8 039	737 622	28 839	766 460
4 868	12	396	759	2	29 112	295	29 408
8 069	11 188	13 916	25 925	3 076	170 761	2 962	173 723
59 741	48 271	117 776	232 488	17 821	793 098	26 494	819 592
59 846	140 079	73 626	71 695	13 284	1 103 608	118 611	1 222 219
36 510	37 519	4 416	2 768	3 202	86 086	52	86 137
356	505	2 163	1 784	284	9 656	0	9 656
-	-	-	-	-	13 852	-	13 852
1 120	335	1 031	11 032	270	37 796	12 696	50 493
112 985	71 752	206 370	139 510	25 166	3 655 829	43 200	3 699 028
778	17	8 728	8 868	640	49 080	97	49 176

noch: 8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes,
nach
1 000

Steuerart	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen
<u>Gemeindesteuern</u>	348 199	535 814	1 130 448	179 464	3 575 188
Grundsteuer A (Land- u. Forstwirtschaft)	27 974	527	80 328	.	36 246
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) ..	54 998	59 979	152 159	24 736 ⁴⁾	411 578
Baulandsteuer					
Einnahmen	1 284	-	3 786	-	19 333
Rückzahlungen	1	-	52	-	509
Grundsteuerbeteiligungs- (Einnahmen .	-	-	139	-	-
beträge (Ausgaben ..	-	-	135	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten	533	134	804	87	496
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	209 764	413 814	784 214	111 381	2 489 746
Lohnsummensteuer	23 806	56 176	42 061	34 533	475 915
Gewerbesteuerausgleich- (Einnahmen .	13 871	-	59 716	18	127 258
zuschüsse (Ausgaben ..	9 029	4 736	55 068	3 468	127 394
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	12 058	-	29 585	4 484	71 909
Schankerlaubnissteuer	1 127	-	3 788	81	10 802
Jagd- und Fischereisteuer	237	-	693	-	1 640
Gemeindegetränkesteuer	5 986	8	7 728	5 337	17 933
Speiseeissteuer	0	-	-	-	-
Kinosteuer	1 091	3 987	7 778	912	6 669
Übrige Vergnügungsteuer	1 594	3 316	8 003	881	22 585
Hundesteuer	2 003	2 608	4 921	482	10 982
Sonstige Gemeindesteuern	903	-	-	-	-
<u>Steuereinnahmen insgesamt</u>	2 640 131	7 677 289	7 538 818	1 710 980	26 129 821
<u>Steuereinnahmen des Bundes</u>	1 564 144	5 377 702	3 960 920	1 107 862	13 675 480
Bundessteuern	1 253 349	4 610 666	2 906 356	926 669	9 906 006
Bundesanteil an Einkommen- und Körperschaftsteuer	310 795	767 037	1 054 565	181 192	3 769 474
<u>Steuereinnahmen der Länder</u>	727 788	1 763 773	2 447 450	423 654	8 879 153
Ländersteuern	150 598	339 277	488 973	87 154	1 878 700
Länderanteil an Einkommen- und Körperschaftsteuer	577 190	1 424 497	1 958 477	336 500	7 000 452
<u>Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.)</u> ..	348 199	535 814	1 130 448	179 464	3 575 188
Außerdem:					
Vermögensabgabe	47 448	86 058	174 759	19 606	669 894
Hypothekengewinnabgabe	27 095	20 548	50 010	6 430	92 006
Kreditgewinnabgabe	2 021	7 832	8 931	2 179	39 993

1) Ausschl. geringfügiger auf Landesgesetz beruhender Steuern einzelner Länder. - 2) Einschl. der nicht über Kassen der geleiteter Betrag. - 4) Einschl. Grundsteuer A.

der Länder ¹⁾ und der Gemeinden (Gv.) 1962

Arten

DM

Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Berlin	Berlin (West)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)
1 009 796	550 726	1 645 798	1 670 543	130 494	10 776 471	444 250	11 220 721
37 796	37 632	74 189	104 264	2 929	401 884	170	402 054
114 534	73 102	169 024	216 364	20 012	1 296 486	115 950	1 412 437
5 638	2 259	6 616	6 073	594	45 584	-	45 584
34	12	81	132	1	822	-	822
-	10	797	3 726	22	4 695	-	4 695
-	24	690	3 857	27	4 733	-	4 733
109	72	81	386	1	2 705	99	2 804
734 158	371 900	1 326 046	1 214 509	99 140	7 754 671	230 114	7 984 785
59 033	25 363	-	468	-	717 354	65 516	782 870
43 396	27 548	65 365	60 113	-	397 284	-	397 284
42 672	22 708	70 438	59 173	-	394 686	-	394 686
27 244	15 816	45 043	60 773	5 455	272 370	9 365	281 735
534	2 295	18	1 040	-	19 685	791	20 476
576	851	714	890	59	5 660	-	5 660
12 380	7 124	6 545	32 568	-	95 609	11 614	107 223
159	-	1	1 165	-	1 325	-	1 325
6 219	2 591	9 537	14 083	438	53 305	2 070	55 375
6 155	3 831	6 308	9 710	1 227	63 608	3 666	67 274
4 571	3 078	6 565	4 731	645	40 586	4 894	45 480
-	-	160	2 840	-	3 903	-	3 903
6 977 525	3 656 413	11 714 449	11 512 559	1 002 352	80 615 943	3 863 558	84 479 501
3 271 262	1 899 464	5 811 221	5 725 240	517 444	42 966 343	2 565 800	45 532 143
2 115 332	1 406 007	3 959 620	4 067 316	390 770	31 597 693	2 225 671	33 823 364
1 155 930	493 457	1 851 602	1 657 924	126 674	11 368 650	340 129	11 708 779
2 696 467	1 206 223	4 257 430	4 116 776	354 414	26 873 129	853 508	27 726 637
549 741	289 802	818 741	1 037 775	119 162	5 759 922	221 839	5 981 762
2 146 727	916 421	3 438 689	3 079 002	235 252	21 113 207	631 669	21 744 875
1 009 796	550 726	1 645 798	1 670 543	130 494	10 776 471	444 250	11 220 721
119 397	65 484	229 100	213 090	-	1 624 835	27 002	1 651 837
32 777	8 944	31 751	53 080	-	322 642	31 000	353 642
4 292	2 177	7 429	11 266	-	86 119	913	87 032

Länder geleiteten Beträge; Umsatzsteuer 3 212 (000) DM, Branntweinmonopol 38 540 (000) DM. = 3) Nicht über Kassen der Länder

9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1962 nach Arten und Ländern

a) Kreisfreie Städte

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Heessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)...	11 333	423	1 880	2 656	1 232	1 215	1 809	2 086	33
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	650 871	23 903	77 159	254 880	68 388	30 424	63 182	128 298	4 637
Baulandsteuer									
Einnahmen	26 423	386	1 521	12 181	3 377	930	3 233	4 474	321
Rückzahlungen	618	-	25	412	14	9	42	116	-
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen gungsbeträge (Ausgaben.	72 121	- -	2 4	- -	- -	1 9	7 8	63 100	- -
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	1 729	276	708	321	27	44	48	304	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	3 942 616	89 052	411 274	1 502 129	446 160	184 046	504 266	778 395	27 293
Lohnsummensteuer	454 724	21 587	32 949	340 618	43 405	16 165	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben.	27 437 177 012	316 3 128	2 922 24 975	15 873 55 434	3 112 22 798	1 493 10 636	1 041 25 507	2 681 34 535	- -
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer.	110 994	2 561	9 133	37 072	13 103	5 455	14 319	28 083	1 268
Schankerlaubnissteuer	10 287	387	1 668	6 765	139	822	-	507	-
Jagd- und Fischereisteuer	54	-	3	26	5	6	12	3	0
Gemeindegetränkesteuer	71 350	4 150	7 032	17 331	10 700	4 534	4 818	22 785	-
Speiseeissteuer	1 251	-	-	-	129	-	-	1 122	-
Kinosteuer	28 840	469	4 500	4 324	3 941	1 278	4 229	9 987	112
Übrige Vergnügungsteuer	32 353	485	2 915	14 017	3 833	1 545	3 289	6 029	239
Hundesteuer	17 176	611	1 766	6 838	2 206	1 127	2 121	2 394	114
Sonstige Gemeindesteuern	1 376	-	-	-	-	-	-	1 376	-
Steuereinnahmen	5 211 136	141 477	530 431	2 159 186	576 944	238 429	576 815	953 837	34 017
Steueraufkommen	5 361 376	144 289	552 510	2 199 159	596 645	247 590	601 323	985 843	34 017

9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1962 nach Arten und Ländern

b) Kreisangehörige Gemeinden

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)...	390 024	27 551	78 448	33 590	36 564	36 417	72 381	102 178	2 896
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	560 899	31 095	75 000	156 697	46 146	42 678	105 842	88 066	15 375
Baulandsteuer									
Einnahmen	19 161	899	2 265	7 152	2 261	1 329	3 383	1 599	273
Rückzahlungen	204	1	28	96	20	3	40	16	1
Grundsteuerbeteili- (Einnahmen	4 622	-	138	-	-	10	790	3 663	22
gungsbeträge (Ausgaben.	4 613	-	131	-	-	15	682	3 758	27
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	754	257	96	175	82	28	34	82	1
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	3 286 455	120 712	372 939	987 616	287 998	187 854	821 780	435 709	71 847
Lohnsummensteuer	171 922	2 219	9 112	135 298	15 627	9 198	-	468	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen	369 827	13 555	56 793	111 385	40 284	26 055	64 324	57 430	-
gleichzuschüsse (Ausgaben.	209 441	5 901	30 094	71 960	19 874	12 072	44 932	24 608	-
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schankerlaubnissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Jagd- und Fischereisteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeindegetränksteuer	18 879	1 836	696	602	1 680	2 590	1 727	9 748	-
Speiseeissteuer	74	0	-	-	30	-	1	43	-
Kinosteuer	18 646	448	2 614	2 263	2 278	1 313	5 308	4 096	326
Übrige Vergnügungsteuer	24 986	784	3 527	8 382	2 321	2 286	3 018	3 679	988
Hundesteuer	18 163	990	2 087	3 494	2 365	1 951	4 408	2 338	531
Sonstige Gemeindesteuern	2 523	903	-	-	-	-	160	1 460	-
Steuereinnahmen	4 672 678	195 347	573 465	1 374 597	417 744	299 618	1 037 501	682 176	92 231
Steueraufkommen	4 512 486	187 694	546 786	1 335 269	397 353	285 643	1 018 041	649 465	92 235

9. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) 1962 nach Arten und Ländern

a) Landkreise

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ...	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bauandsteuer									
Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rückzahlungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbetei- (Einnahmen ligungsbeträge (Ausgaben,	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteuer (Ertrag und Kapital)	405	-	-	-	-	-	-	405	-
Lohnsummensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbesteueraus- (Einnahmen gleichzuschüsse (Ausgaben,	2 30	- -	- -	- -	- -	- -	- -	2 30	- -
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .	156 891	9 498	20 452	34 837	14 141	10 361	30 725	32 691	4 187
Schankerlaubnissteuer	9 317	741	2 120	4 037	395	1 473	18	533	-
Jagd- und Fischereisteuer	5 606	237	690	1 613	572	845	703	888	59
Gemeindegetränksteuer	35	-	-	-	-	-	-	35	-
Speiseeissteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinosteuer	920	175	663	82	-	-	-	-	-
Übrige Vergnügungsteuer	2 073	324	1 561	186	-	-	-	2	-
Hundesteuer	2 157	402	1 067	651	-	-	37	-	0
Sonstige Gemeindesteuern	4	-	-	-	-	-	-	4	-
Steuereinnahmen	177 380	11 376	26 553	41 406	15 108	12 679	31 483	34 529	4 246
Steueraufkommen	177 407	11 376	26 553	41 406	15 108	12 679	31 483	34 557	4 246